

	Seite
Der erste Belin-Papierfabrikant.	96
Filz zur Dekung des Grundes der Druckformen für Rattunbruffa- brikanten.	96

Z w e i t e s H e f t .

XXIII. Beschreibung einer Maschine zur Beseitigung der Laternen und Grob-Stühle (<i>métiers doux</i>) bei dem Ausziehen der Baumwolle, die man Spindel-Bank (<i>banc a broches</i>) nennt: von Hrn. Laborde, Mechaniker, rue Saint-Maur N. 50. fauxbourg du Temple zu Paris. Mit Abbildungen auf Tab. III. u. IV.	97
XXIV. Maschine zur Erzeugung einer abwechselnden Bewegung zwischen Körpern, die sich um einen gemeinschaftlichen Mittelpunkt, oder um eine gemeinschaftliche Achse der Bewegung drehen, auch auf gewisse Vorrichtungen zur Anwendung derselben zu mechanischen Zwecken, worauf Joel Lean, Gentleman, zu Fishpond-House bei Bristol sich am 30. Julius 1825 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. IV.	116
XXV. Verbesserte schiebbare Ruhe an der Drehebant. Mit Abbildungen auf Tab. IV.	122
XXVI. Beschreibung eines verbesserten Schiebers zur Einier-Maschine der Kupferstecher. Von Hrn. W. Palmer, Clifton-Street, Finsbury, N. 18. Mit Abbildungen auf Tab. IV.	125
XXVII. Beschreibung einer in Frankreich gebräuchlichen Reißfeder. Mit Abbildungen auf Tab. IV.	127
XXVIII. Ein neues Instrument zum Sehen, und Verbesserung an älteren bekannten optischen Instrumenten, worauf Alexander Alard de la Court, Esqu., Great Winchester Street, London, sich am 6. Mai 1826 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. IV.	128
XXIX. Ueber die Mittel, den wahren Zustand der Augen zu bestimmen, und jedes Individuum in den Stand zu setzen, sich die für seine Augen passenden Brillen selbst zu wählen. Von Hrn. Joh. Is. Hawkins, Hampstead-Road.	130
XXX. Verbesserte Methode, Stahlplatten zu äzen. Von Hrn. W. Cooke d. jüng., Seymour Street, North, Clarendon-Square. Mit Abbildungen auf Tab. IV.	136
XXXI. Ueber die Seiden-Manufacturen in Frankreich, den gegenwärtigen Zustand derselben, und über die Mittel, dem Verfall derselben vorzubeugen.	139
XXXII. Ueber die Gegenwart des Ammoniums in natürlichen Eisen-Oxiden. Von Hrn. A. Chevallier.	145